

# Lektionsplanung "Umweltgerechtes Wohnen"

00 - Lektionsplan OS

Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Action	Material	Organisation	Zeit*
1	<b>Der Mensch und sein Energiebedarf: ein Vergleich</b>	Die Sch` betrachten den Energiebedarf von drei verschiedenen Menschen: 1. Durchschnittliche Person / Familie in der CH 2. "Energieeffiziente Familie" 3. Nomade in Afrika (z.B.: Sudan)	Sch` diskutieren im Zweierteam die Vergleiche und äussern sich anschl. im Plenum differenziert zu den Vergleichen.	Erfassen der Vergleiche Meinungen diskutieren	Texte Bildmaterial	PA Plenum	30
2	<b>Das Haus braucht Energie</b>	Anhand eines Beispiels aus der ersten Arbeitssequenz wird ein Haushalt dargestellt. Die Schüler müssen durch Recherchen im Internet herausfinden, wie viel Energie eine solche Wohnung im Sommer und im Winter benötigt. Darstellung auf einem Plakat	Sch` visualisieren den Energieverbrauch einer durchschnittlichen Wohnung verständlich und korrekt.	Recherche Darstellung auf einem Plakat	Informationsblatt für die Lehrperson Internet / Fachbroschüren Packpapier Dicke Stifte	GA	30
3	<b>Wie könnte man Energie im Haushalt und beim Wohnen sparen</b>	Formulieren von Lösungsansätzen auf Grund der erarbeiteten Informationen aus der Arbeitssequenz 2 (Wärmedämmung, erneuerbare Energien) <i>Als Basis dienen die Vorgaben der 2000W Gesellschaft.</i>	Sch` diskutieren die möglichen Energiesparansätze und formulieren daraus einen Klassenkodex "Energiesparen beim Wohnen"	Diskussion Kodex formulieren	Kodexblatt	Plenum Sitzkreis	30

# Lektionsplanung "Umweltgerechtes Wohnen"

00 - Lektionsplan OS

Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Action	Material	Organisation	Zeit*
4	<b>Wirtschaftlichkeit: Berechnungen der Energiekosten</b>	Sch` berechnen die anfallenden Kosten für den Energieverbrauch und die Einsparungen, welche durch unterschiedliche Verbesserungen erreicht werden können ( Beispiel MINERGIE P / Passiv Haus). Sie berechnen zudem die Effizienz und Rentabilität von alternativen Energielieferanten (z.B.: Photovoltaik) <i>Als Basis dienen die</i>	Sch` erkennen die Einsparungsmöglichkeiten und die Rentabilität von energieeffizienten Bauweisen. Sie äussern sich positiv und wohlwollend zu den zukunftsorientierten Baumethoden.	Berechnungen und Vergleiche anstellen Diskussion	Arbeitsblatt Dokumentation zu MINERGIE / Passiv-Bauweise	EA PA	45
5	<b>Und wie war es früher...?</b>	Sch` verfolgen die Äusserungen der Lehrperson zu den verschiedenen Heizungs- und Dämmtechniken zu verschiedenen Zeitepochen (Antike, Mittelalter etc.).	Sch` erkennen die Innovationskraft, welche aus einer "unbefriedigenden" Situation heraus entstehen kann. Sie anerkennen die Konstruktionsleistung der Bautechniker der Vergangenheit und	Mitdenken bei der Präsentation Rückschlüsse ziehen und Vergleiche zur heutigen Bauweise herstellen.	PowerPoint Arbeitsblatt	Plenum EA	30
6	<b>Interrupt: Maximum und Minimum</b>	Extreme des Wohnens: erstaunliche, erschreckende und verblüffende Zahlen und Bilder zum Thema "Wohnen"	Sch` kennen verschiedene Extreme, die auf der Welt vorhanden sind und mit der Thematik "Wohnen" zu tun haben	zuhören, anschauen, staunen	Powerpoint	Plenum	15

# Lektionsplanung "Umweltgerechtes Wohnen"

00 - Lektionsplan OS

Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Action	Material	Organisation	Zeit*
7	<b>... und wie wird es in der Zukunft sein?</b>	Sch` finden sich in Architektur-Gruppen zusammen und entwickeln auf Grund von unterschiedlichen Vorgaben (Energieeffizienz, Ansprüche der Bewohner) das Haus der Zukunft. Darstellung mittels Plan	Sch` visualisieren und argumentieren ihre Zukunftsvisionen und stellen diese in Relation zur möglichen Verwirklichung.	Gruppenarbeit: Innovation und Vision Plan erstellen 3D Modell anfertigen	Arbeitsanweisung Zeichenmaterial Styroporblöcke / Bastel und Schneidmaterial Tipps zum Erstellen eines 3D Modells Bewertungsbogen für die Analyse der Konstruktionen	GA	45
8	<b>Mein Haus, mein Quartier, mein Dorf, meine Region ... ein Planspiel</b>	Sch` fokussieren sich nicht nur auf das eigene Haus sondern zusätzlich auf die Bedürfnisse einer gesamten Region: Lebensqualität, Arbeitsplätze, Familienfreundlichkeit, politische und wirtschaftliche Interessen etc. Sie nehmen unterschiedliche Sichtweisen ein und	Sch` erkennen die Anforderungen, welche an eine Gemeinschaft gestellt werden und nehmen verschiedene Sichtweisen ein, die zu einer differenzierten Betrachtung des Wohnens und des Lebensraums führt.	Einarbeit in die jeweiligen "Charakteren" und Bevölkerungsgruppen Planspiel und Diskussion / Rollenspiel Analyse und Synthese	Plan des Dorfes Charakter-Beschriebe Aufgabenstellungen Information für die Lehrperson	GA Plenum	120

# Lektionsplanung "Umweltgerechtes Wohnen"

00 - Lektionsplan OS

Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Action	Material	Organisation	Zeit*
9	<b>Wir bauen ... Klassenprojekt</b>	Die Klasse einigt sich auf ein Projekt (aus Arbeitssequenz 7) und definiert die anfallenden Kosten für den Bau, die Einrichtung und den Unterhalt der Liegenschaft. Die einzelnen Teilbereiche werden wiederum in	Sch` sind sich der Kosten, welche für das erstellen eines Wohnobjektes anfallen bewusst und kennen die notwendigen Prozesse.	Projekterarbeitung Diverse Berechnungen, Recherchen, Abklärungen etc.	Arbeitsaufträge für die verschiedenen Gruppen Informationsblatt für die Lehrperson	Projektarbeit in der Klasse (div. Gruppen)	je nach Aufwand
* Die Zeitangaben sind Annahmen für den ungefähren Zeitrahmen und können je nach Klasse, Unterrichtsniveau und -intensität schwanken!							

## Ergänzungen/Varianten

Informationen:	
Kontaktadressen:	
Bücher:	
Exkursionen:	Wohnmuseum: Schloss Lenzburg
Projekte:	
Ergänzungen:	Das Klassenprojekt könnte von einem Architekten beurteilt und bewertet werden.
Eigene Notizen / Legende:	
GA: Gruppenarbeit	
PA: Partnerarbeit	
EA: Einzelarbeit	
HA: Hausaufgabe	